

Feierstunde am 8. September 2020 in Kals-Lesach Wanderwoche

Innig geliebter himmlischer Vater, der Du uns durch Jesus Christus begegnest, Dir sei Lob und Dank, Preis und Ehre. Du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben. Du bist unser Weg. Du schenkst uns Wahrheit und wir dürfen an Deinem heiligen Leben Anteil nehmen und berührt werden durch Deine Liebe.

Und so legen wir uns ganz in Deine Hände, übergeben uns Dir ganz, mit allem was uns ausmacht. Wir danken Dir, dass Du uns auch durch Dein Wort hilfst, diesen Weg zu gehen, den Weg der Liebe, der Hingabe, der Freude, der Dankbarkeit, den Weg des Mutes und der Zuversicht.

Wir danken Dir auch, dass Du die Hoffnung auf eine lichtvolle Zukunft in unser Herz legst - wie immer das aussehen mag. Du bist bei uns und das gibt uns Zuversicht und Sicherheit und vieles mehr. So danken wir Dir für Dein Wort, für das, was Du uns auf diesem Wege schenken möchtest. Es ist eine Liebesgabe von Dir an Deine Kinder. Es ist Deine Liebe, die durch Dein Wort fließt. Danke, dass Du uns liebst.

Danke, geliebter Vater Jesus, für alles.

Amen

Meine geliebten Söhne und Meine geliebten Töchter,

wie freue Ich Mich, wenn Meine Kinder, durch die Liebe berührt, an einem Tisch sitzen, und sich Meiner heiligen Gegenwart bewusst sind. Und daher bin Ich gerne bereit, euch Worte aus Meinem liebenden Vaterherzen zu schenken und euch damit zu beglücken, euch damit zu stärken, euch zu belehren und mit euch, und hilfreich für euch, diesen Weg zu gehen, diesen Weg der Liebe und der Hingabe.

Nun, es ist keine einfache Zeit. Wenn ihr hinausblickt in die Welt, dann könnt ihr vieles nicht mehr verstehen, was sich da tut, und wer hinter all dem steht und was stimmt und was nicht stimmt. Was ist Wahrheit? Was ist Lüge? Was ist Manipulation? Das lässt sich für euch nicht so einfach auseinanderhalten. Ihr lebt in einer Welt des Wandels, in einer Welt der Verführung, der Versuchung - aber auch in einer Welt, die einen neuen Weg vorgibt durch Mich, dem, der diese Welt geschaffen hat.

Was immer die Gegenspieler hier inszenieren - ob die menschlichen oder die geistigen - möge euch nicht beunruhigen. Denn Ich bin der Herr in eurem Leben, Ich bin der, der euch führt, lenkt und leitet, soweit ihr euer Herz für Mich offen habt und aus der Liebe eures Herzens heraus diesen Erdenweg mit Mir gehen möchtet und das tagtäglich. Es ist tagtäglich ein Weg der Hingabe und des Bewusstseins Meiner heiligen Gegenwart.

Und so beginnt ihr den Tag - jeden Tag aufs Neue - in der Liebe mit Mir und aus Liebe zu Mir und mit dem Bewusstsein, dass Ich bei euch bin und alles tue, was euch zum Guten gereicht, mag es auch noch so grenzwertig sein. Zur Schulung, zur Reifung und zur Umwandlung braucht es so manche Herausforderung, damit ihr seht, wo ihr steht, wie eure Entwicklung ist und wie ihr reagiert, wenn ihr an eure Grenzen kommt. Ob ihr dann noch standhaft seid im Vertrauen und in der Liebe?

Oder ob sich dann doch Ängste und Unsicherheiten einschleichen und ihr Mich in Frage stellt, wie es viele eurer Geschwister tun?

Und so finden die Menschenkinder ganz leicht jemanden, der für das, was passiert, verantwortlich ist, oder sie meinen verantwortlich zu sein! Und für manche bin **Ich** das und für andere ist es die Gegenseite. Aber hier liegt auch Verantwortung **bei euch**. Daher sagte Ich immer wieder:

„Seid achtsam bei dem, was ihr denkt, redet und tut!“

Denn auch ihr tragt zu vielem bei durch eure Gedanken, durch eure Aussagen, durch das, was ihr tut. Und je nachdem, wie ihr über etwas denkt oder redet, werden sich einige aus der geistigen Welt an euch halten und euch beeinflussen.

Nun, dieses Thema ist euch ja nicht neu - ihr seid euch dessen, zumindest im Nachhinein, bewusst, dass ihr hier versucht wurdet, abgelenkt wurdet oder von Meiner Liebe abgezogen wurdet. Das geschieht tagtäglich immer wieder. Und das Ziel wäre, diese Versuche ganz schnell oder so schnell wie möglich zu erkennen.

Und wenn ihr achtsam seid euch selbst gegenüber und immer wieder überprüft: *„Wo stehe ich gerade, was tut sich gerade in mir, was denke ich? Wie denke ich über etwas, was sich gerade tut?“* dann könnt ihr erkennen, wo der Grundstein liegt, der Grundstein dafür, dass sich hier Wesenheiten einmengen und Gefühle und Gedanken verstärken und ihr dann Mühe habt, davon loszukommen. Auch das kennt ihr!

Daher ist euer Weg - und letztlich das Ziel, dass ihr euch mit Mir in einer Weise verbindet, dass auch ihr sagen könnt: *„Nicht mehr ich lebe, sondern Christus lebt in mir, der Vater lebt in mir und wirkt durch mich.“* - Und das ist ein langer Prozess, ein intensiver Prozess. Und in dieser Welt, wo es so viele Ablenkungsmanöver gibt, ist dieser Prozess nicht so einfach zu leben. Daher seid ihr in einer besonderen Zeit - ihr seid in eine besondere Zeit hineingeboren, um das zu lernen, diesen Weg der Hingabe, der Liebe. Es ist ein lebenslanger Lernprozess.

Daher lasst euch nicht entmutigen, sondern geht tapfer euren Weg. Und wenn ihr merkt, ihr wurdet abgelenkt, dann dreht ihr euch um und wendet euch Mir zu mit dem Bewusstsein, dass Ich euch liebe und dass Ich für euch da bin, um euch zu befreien von dem, was sich anhängt. Und je besser euch das gelingt, umso mehr kann Ich hinauswirken in diese Welt, die doch in besonderer Weise Meine Liebe braucht, Mein Hineinwirken braucht, Mein Licht braucht, das göttliche Licht aus den höchsten Höhen, nicht irgendein anderes, sondern das höchste Licht, das reinste Licht, die Wahrheit.

Nun, Meine Geliebten, hier an diesem Ort habt ihr durch diese wunderbare Natur die Möglichkeit, inne zu halten, still zu werden und mit dankbarem Herzen eure Schritte zu tun.

Daher habe Ich euch hierhergerufen, damit ihr innehaltet. Denn was kommt, wisst ihr nicht; aber ihr wisst, dass Ich da bin und dass Ich überall dort bin, wo ihr seid und euch Stärke für eure Herausforderungen. Daher lade Ich euch ein, in der Liebe zu bleiben und für eure Geschwister da zu sein, für die, die in Not sind. Derer gibt es viele, weil sie mit dem, was in dieser Welt passiert, nicht klarkommen.

Und so sehne Ich Mich danach, dass Meine Kinder ihr Herz öffnen und ihre Aufmerksamkeit Mir zuwenden, in erster Linie Mir zuwenden. Auch mit einem dankbaren Herzen mit etwa folgenden Worten:

Lasst euch nicht entmutigen!

„Danke Vater, danke Vater Jesus für Deine Gegenwart in mir und um mich. Danke für Deine Segnungen, danke für Deine Liebe und Dein Licht, für Deine heilenden Kräfte“ und vieles mehr, was euch so am Herzen liegt.

So könnt ihr auch verhindern, dass ihr von allen denen, die ihr ja nicht seht, zu sehr abgelenkt werdet und auch von dem Weltengeschehen.

Meine Geliebten, lasst uns gemeinsam diesen Weg weitergehen. Ich bin bei euch, ich brauche Kinder, die diesen Weg ernst nehmen, die in der Liebe bleiben, die aus der Liebe zu Mir heraus tun, was zu tun ist. So werdet ihr diese Zeit gut bewältigen können. Lasst euch nicht ablenken, nicht beunruhigen, nein, bleibt in der Liebe, in der Zuversicht, in Meiner Gegenwart. Dazu lade Ich euch ein und segne euch für diesen Weg, den wir gemeinsam gehen.

Amen

Feierstunde am 11. September 2020 in Kals-Lesach, Wanderwoche

Geliebter himmlischer Vater in Jesus Christus, Du unser Heil, Du, der Du die Liebe bist, Dir sei Dank und Ehre,

Du kennst ja unser Herz, Du kennst den Zustand unseres Herzens. Du kennst unser Bemühen und Du kennst unser Leben. Du kennst unsere Vergangenheit und unsere Zukunft. Wir sehen in erster Linie die Gegenwart, in der wir nicht immer leben, sondern hin und wieder oder öfter leben wir in der Vergangenheit und noch häufiger in der Zukunft, in dem: „Was wird kommen?“ Wir wissen es nicht! Wir ahnen das Eine oder Andere - vielleicht stimmt es - oder stimmt es nicht? Aber Du weißt es und daher weißt Du auch, was wir brauchen, um das zu bewältigen, was wir erleben werden. Auch um das zu bewältigen, was wir erleben.

Wir dürfen wissen, dass Du bei uns bist, dass Du immer bei uns bist, in unserem Herzen und mit uns diesen Weg gehst, diesen Erdenweg, den wir auf uns genommen haben - aus welchen Gründen immer - hoffentlich aus Liebe zu Dir, denn was wir aus Liebe zu Dir tun, hat Wert, hat Bestand. Und durch die Liebe zu Dir vermagst Du uns das zu schenken, was wir brauchen. Und in erster Linie brauchen wir Deine Liebe.

So öffnen wir unser Herz für Deine Liebe, sodass Du durch unser Herz hinauswirken kannst in diese Welt, zu unseren Geschwistern, zur Natur, zu den Tieren, denn alles braucht Liebe, Deine Liebe. Denn Deine Liebe ist heilend - so sprichst Du immer wieder.

Aber jetzt wollen wir Dir das Wort übergeben, denn Deine Worte kommen aus Deiner Liebe und aus Deiner Weisheit. Deine Worte sind Worte des lebendigen Wassers, das uns reinwaschen möge, sodass wir frei sind für Dein Wirken. So bitten wir Dich um Dein Wort.

Danke, Jesus.

Amen

Meine Geliebten,

erbittet Meine Liebe und Ich schenke sie euch, Ich verschenke Mich in Meinen Kindern, wenn sie bereit sind, Mir ihr Leben zu schenken, ihr ganzes Sein zu übergeben, ihr ganzes Tun, ihre Gedanken, ihre Worte, ihr Herz, ihre Seele, ihren Körper, alles. So kann Ich in euch gestalten und durch euch hinauswirken in diese eure Welt, in eure Umgebung, in die geistigen Welten, das ganze Universum. Mir ist alles möglich! Und das ist etwas, was ihr noch nicht wirklich fassen könnt: Meine Möglichkeiten, die Ich habe.

Aber es ist nicht einfach, das zu tun, denn viele Meiner Kinder sind noch nicht so weit, dass sie erfassen, was es bedeutet, wenn Ich sage: „**Übergebt euch Mir bis zur letzten Konsequenz, jeden Tag, jede Stunde, jede Minute, jede Sekunde.**“

Und so tue Ich, was möglich ist, und lade euch ein, dass auch ihr tut, was euch möglich ist. Und es gibt einen ganz wichtigen Punkt, der euch möglich ist - und das ist die Hingabe an Mich. Hier geht es nicht darum, dass Ich euch sage: „Tut dieses und tut jenes und macht das...!“ - Nein, ihr habt die freie Willensentscheidung.

Aber wenn euch dieser Weg mit Mir wichtig ist, etwas wert ist aus der Liebe heraus zu Mir, dann braucht es diese Übergabe. Nicht als einmaliger Akt, sondern als immerwährender Akt, als ein ständiges Entsagen und Beugen aus Liebe.

Ja, Meine Geliebten, es ist ein großer Lernprozess, zu dem Ich euch einlade. Ihr seht ja die Not in dieser Welt und ihr seht die Versucher, die Versuchungen, ihr seht die Gefahr. Aber schaut in erster Linie auf Mich und Meine Liebe. Denn zu sehr in die andere Richtung zu sehen, könnte euch zu sehr hinunterziehen und auch mutlos machen. Lasst das nicht zu, vertraut Mir, vertraut dem, der euch liebt und euer Bestes möchte - euer Bestes und das Beste für diese Welt, für diese Welten, für diese ganze Schöpfung, für alles Geschaffene. Vertraut Mir, dass Ich weiß, was diese Welt und diese Welten brauchen.

Daher eilt zu Mir, hört die Stimme Meines Herzens, die ruft:

„Kommt zu Mir, alle die ihr mühselig und beladen seid, Ich will euch erquicken, Ich will euch Freude schenken, Ich will euch Kraft schenken, Mut und Zuversicht.“

Vertraut Mir, dem, der euch liebt ohne Maß, unbegreiflich, bis hin zum Tod am Kreuz und danach die Auferstehung.

Daher fürchtet euch nicht, sondern geht mutig in diese Zeit. Diese Zeit birgt viele Chancen, die Chancen der Verwandlung eures Innersten und die Verwandlung der Schöpfung und alles Gefallenen. Nun, das geht nicht von heute auf morgen, wie sich manche Meiner Kinder das vorstellen! Es ist ein Prozess, es ist ein Werden und ein Vergehen und ein Neuwerden.

Ich halte euch Meine Hände hin und lade euch ein, sie zu ergreifen und mit Mir zu wandeln, mit einem Lächeln im Herzen, mit einem Lächeln, wenn ihr euren Brüdern und Schwestern begegnet und mit der Bereitschaft für die „Mühselig und Beladenen“ da zu sein, auch wenn es mühsam ist, auch wenn es Zeit braucht. Nehmt euch ein Beispiel an Meiner Geduld und seid geduldig mit euren Geschwistern, denn alles braucht seine Zeit, besonders die innere Veränderung braucht Zeit. Ihr braucht nur auf euer Leben, auf eure Vergangenheit zu blicken, dann wisst ihr wie viel Zeit eine innere Veränderung braucht.

Lasst uns gemeinsam weitergehen, einen Schritt nach dem anderen - aus Liebe, aus Erbarmen, aus der Verantwortung, die ihr tragt in eurem Leben. Liebet Mich über alles und euren Nächsten wie euch selbst, dazu lade Ich euch neuerdings ein - denkt darüber nach und blickt immer wieder in Meine Augen. Und stellt euch auch immer wieder die Frage:

„Jesus, was würdest Du in diesem Augenblick, in dieser Situation tun, wie würdest Du handeln?“

Mit dieser Frage im Herzen geht hinaus und tut, was zu tun ist, mit Mir. Dafür schenke Ich euch Meinen Segen und alles was ihr braucht - vertraut Mir, vertraut Mir, Ich bin da.

Amen

Feierstunde am 23. September 2020 in Klagenfurt.

Geliebter himmlischer Vater in Jesus Christus, unserem Heiland und Erlöser, mit dankbarem Herzen kommen wir zu Dir und bitten Dich um Worte aus Deinem liebenden Vaterherzen. Wir danken Dir, dass Du bei uns bist und dass Du mit uns auch im Alltag unterwegs bist. Wir danken Dir für die Kraft, die Du uns schenkst, für den Mut und für die Zuversicht und danken Dir auch, dass Du unser Vertrauen in Deine heilige Gegenwart und in Deine Liebe noch mehr stärkst und wachsen lässt. Was immer geschieht in dieser Welt, Du bist bei uns. Wir sind Deine Kinder und Du sorgst für uns.

So legen wir unser Herz in Dein Herz, damit Du es freimachen kannst von all dem, was wir uns zusammenreimen, was wir uns vorstellen, was wir erwarten oder was immer da ist. Dass Du uns frei machst, dass wir mit einer gewissen Gelassenheit und Freude unseren Weg gehen, auch wenn es nicht leicht ist. Aber mit Dir haben wir all das, was wir brauchen, um einen guten Weg gehen zu können. Aber es geht nur mit Dir. Daher sei Dir Dank von ganzem Herzen für Deine unermessliche Liebe, für Deine Führung, für Deine Segnungen und Gnadengeschenke und unendlich viel mehr, was Du alles tust, um uns an Dich zu ziehen.

Danke Jesus, für Deine unermessliche Geduld mit uns.

Amen

Meine Geliebten,

es ist eine besondere Zeit, es ist eine Gnadenzeit, es ist eine Zeit, in der eben aufgrund der vielen Problematiken Dinge geschehen können, die in Zeiten, in denen alles so wunderbar scheint, nicht möglich wären. Denn nur die Herausforderungen und die Not rütteln Meine Kinder auf. Daher seid dankbar, dass ihr in einer Zeit lebt, in der vieles aufbricht und vieles geschieht, was ihr zwar nicht immer verstehen könnt, aber erkennt, dass dadurch eine Chance besteht, dass die Menschenkinder, eure Geschwister, wach werden, und dass sie hinschauen, wie sie ihr Leben leben.

Nun, es gibt natürlich auch die, die das noch nicht erkannt haben. Aber die Zeit ist dafür da. Und das, was noch kommen wird in nächster Zeit, soll auch diese noch aufrütteln. Denn keiner kommt so ohne weiteres, ohne Herausforderungen durch sein oder ihr Leben. Und wenn ihr in euer Umfeld schaut - in euer engeres und weiteres - so seht ihr, dass sich ungemein viel tut - nicht immer angenehm. Denn das Angenehme bewirkt, dass Meine Kinder weiterschlafen, da werdet ihr träge und macht euch keine Gedanken darüber, welchen Sinn euer Leben hat. Daher braucht es diese Zeit mit ihren Herausforderungen, um die Menschenkinder wachzurütteln.

Und je inniger ihr mit Mir verbunden seid, umso mehr werdet ihr auch die Chance erkennen, die in dieser Zeit liegt. Denn, wenn ihr euer Herz offen habt für Meine Liebe und für Mein Licht, dann kann Ich hinauswirken in diese Welt, in eine Welt, die Mich vergessen hat, verdrängt hat und die nur dem Mammon nachläuft - zumindest, was Menschenkinder anbelangt. Und durch liebende Kinderherzen kann Ich hier hineinwirken. Und auch wenn das äußerlich nicht erkennbar ist, so dürft ihr gewiss sein, dass es dort, wo Mein Licht und Meine Liebe hinfallen, eine Bewegung gibt: Dort gibt es einen Ruck, bzw. einen Prozess der Entwicklung. Und manches braucht

Zeit, aber es tut sich etwas, es tut sich in eurer Welt etwas Grundlegendes: Die Menschenkinder werden auf sich selbst zurückgeworfen und viele stehen vor dem Bankrott ihres Lebens. Alles was war und was wichtig war, fällt zusammen wie ein Kartenhaus. Und hier liegt die Chance!

Und ihr dürft mithelfen, diesen Menschenkindern etwas zu schenken, was sie oftmals zu wenig bekommen haben: LIEBE. Ihr dürft da sein, um ihnen zu zeigen, dass es Wichtigeres gibt als das Äußere dieser Welt. Es gibt nicht nur diesen Körper, sondern es gibt die Seele und den Geist - etwas, was für euch selbstverständlich ist, aber für viele eurer Geschwister eben nicht. Daher brauche Ich Kinder, die die Zusammenhänge erkannt haben und aus diesem Wissen heraus, dass Ich da bin, als der Retter dieser Welt, bereit sind, Mich tun zu lassen.

Nicht ihr könnt diese Welt retten oder eure Geschwister oder eure Familienangehörigen, nein: Ich bin es, aber Ich brauche eure Herzen, damit Ich es tun kann. Es geht darum, dass ihr euch zur Verfügung stellt, dass ihr euch Mir übergebt und sagt: „**Vater Jesus, handle Du durch mein Herz - ich vermag das nicht, aber Du vermagst es. Dir ist alle Macht gegeben und Deine Liebe vermag alles**“. So oder ähnlich mögt ihr sprechen, denn es geht um Vertrauen, es geht um diese Klarheit, es geht um Wissen, um Wissen über Meine göttliche Macht, Wissen um Meine Möglichkeiten, wobei ihr die ja nicht wirklich erkennen könnt. Aber ein bisschen von dem, was Mir möglich ist, habt ihr in eurem Leben schon erfahren.

Und nun steht ihr vor neuen Herausforderungen und das soll keine Unsicherheit oder Angst erzeugen, sondern ihr könnt es als eine Chance sehen. Ihr möget die Chance in all dem erkennen, die Chance der Veränderung, der Verwandlung für diesen Planeten, für eure Geschwister, für die Tiere, für alles Geschaffene.

Ja, Meine Geliebten, so lasst uns gemeinsam Schritt für Schritt in diese neue Zeit gehen und geht mit Freude - auch wenn das paradox scheint angesichts der Not. Aber wenn ihr auf die Chancen und auf die Möglichkeit schaut, dass sich hier Grundlegendes verändern kann, weil Ich durch die Bereitschaft Meiner Kinder mit Meiner Liebe und mit Meinem Licht hineinwirken kann, dann solltet ihr euch darüber freuen, dass das alles möglich ist, auch wenn ihr es im Einzelnen nicht sehen könnt. Aber vertraut Mir, dass Ich mehr vermag, als ihr meint.

Und so vermögt auch ihr mehr, als ihr denkt, dann, wenn euch Meine heilige Gegenwart in euch bewusst wird. Es gibt dann keine Grenzen der Liebe, denn so wird euer Herz Liebe und ihr könnt gar nicht anders als lieben. Denn es ist Meine Liebe, die wirkt, die fließt und heilt. Macht euch das immer wieder bewusst, dass Ich da bin, um euch zu helfen, um euch Kraft zu geben, um euch zu lieben als Meine Kinder. Und auch die, die noch weit weg sind, werden eines Tages genau das Gleiche erfahren dürfen, es braucht nur manchmal etwas Zeit. So habt Geduld mit euch und mit all euren Lieben.

So segne Ich euch für diese Erfahrungen, die ihr machen dürft, und ich schenke euch Kraft und Freude im Herzen. Und eilt in jeder Situation, immer wieder, unentwegt zu Mir. Stellt euch vor, Ich stehe vor euch, halte euch die Hände hin und lächle euch an. Und wenn ihr zurücklächelt, dann ist alles, was euch hinunterzieht erlöst, verwandelt, weg. Ihr spürt Frieden in eurem Herzen, eine gewisse Form an Glückseligkeit und Dankbarkeit. Daher dürft ihr auch immer wieder mit dankbarem Herzen euren Tag beginnen und beenden. Und auch unterwegs sagen:

„Danke Vater Jesus, für Deine Heilige Gegenwart. Danke.

Amen

Feierstunde am 26. September 2020 in Radenthein

Innig geliebter himmlischer Vater, der Du uns durch Jesus Christus begegnest, wir loben Dich und preisen Dich und danken Dir, denn Du bist unser Heil. Du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben. Du hast Dich für uns hingegeben, um uns frei zu machen von aller Gebundenheit, und nun liegt es an uns, uns an Dich hinzugeben, JA zu sagen zu einem Leben mit Dir, in der innigen Verbundenheit auch zum Heil dieser Welt. Denn nur so kannst Du durch unser Herz hinauswirken und nur so können Dinge in dieser Welt geschehen, die zum Heil dieser Welt sind. So danken wir Dir, dass Du uns gerufen hast und danken Dir, dass Du uns die Kraft gibst für diesen Weg und dass Du uns immer wieder auch aufrüttelst, damit wir nicht lau werden, nicht einschlafen, sondern damit wir den Ernst der Lage erkennen, ohne uns zu ängstigen, sondern in der Hoffnung auf Dich. Denn Du bist unser Heil, Du bist unser Heiland, Du bist der Sieger, Dir gehört der Sieg über allem. Lob und Preis und Ehre sei Dir, du unser König, du unsere Liebe. Danke!

Amen

Meine Geliebten, Meine geliebten Söhne und Meine geliebten Töchter,

ja, der Zustand in eurer Welt fordert euch in einer Weise, wie ihr es nicht erahnen konntet. Aber jetzt ist es so, wie es ist, daher geht Meine Einladung an euch wieder dahingehend, dass ihr euch in erster Linie zu Mir hinwendet und nach Mir ausrichtet und auf Mich schaut und zu Mir kommt. Denn wenn ihr euch zu sehr in diese Welt hineinbegebt, dann, ja, dann ist es nicht so leicht, euch wieder davon zu distanzieren. Wohl ist es gut, informiert zu sein über das, was sich tut. Dabei empfiehlt es sich, in verschiedenen Richtungen informiert zu sein und nicht nur in einer einseitigen Richtung. Sodann wägt ab und kommt zu Mir. Betrachtet das, was geschieht mit Abstand, damit ihr nicht hineingezogen werdet, um euch zu ängstigen. Denn das ist das Ziel der Gegenseite, ob die irdische oder die geistige Gegenseite, beide spielen ihr Spiel.

Und so dürft ihr dankbar sein, dass ihr Mich in eurem Herzen tragt und bewusst mit Mir lebt, denn nur so vermögt ihr durch diese Zeit hindurchzugehen ohne Schaden. Nur so ist es Mir möglich, durch euch hineinzuwirken in diese Welt, denn es geht um Umwandlung, um Reinigung und es geht darum, dass die Kinder dieser Welt aufwachen. Aber ihr seht, wie viele so von ihren Ängsten überwältigt und festgehalten sind, dass sie nicht durchkommen durch diese Mauer. Für alle die dürft ihr einstehen und mittragen, indem ihr sie zu Mir bringt. Wo immer ihr Menschenkindern begegnet, von denen ihr wisst, die Angst hat sie überflutet, genau dort ist eure Aufgabe, sie zu nehmen und zu Mir zu bringen. So kann Ich in ihr Herz hineinwirken. Es ist nicht einfach, diese Ängste zu verwandeln, besonders dann, wenn dieses betreffende Kind sich nicht bewusst ist, dass es Mich braucht.

So scheiden sich die Geister immer mehr und das Hineinwirken dieser Geister kann sich auf verschiedene Weise zeigen. So seid gewiss: Ich brauche Kinder, die in der Hingabe bereit sind, dieser Welt zu entsagen und sich ganz nach Mir auszurichten. Das hören Meine Kinder nicht gerne, denn diese Welt hat vieles zu bieten. Aber die Zeit ist eine sehr dringliche Zeit und daher seid achtsam und

wachsam und bleibt in der Liebe und in der Ruhe. Ich kann nur dann Ruhe in euer Herz legen, wenn euch bewusst wird, dass es nur mit Meiner Hilfe möglich ist, hier stark zu bleiben.

Ja, Meine Geliebten, seid achtsam und wachsam, bleibt in der Liebe, betrachtet das Geschehen als Chance, als Chance einer weltweiten Veränderung. Und diese Veränderung ist dann möglich, wenn Meine Kinder, die Ich über Jahre und Jahrzehnte zubereitet habe, in der Liebe leben. Und wenn sie diese Liebe und Mein Licht hinaussenden in diese Welt, mit Mir, nicht im Alleingang, sondern mit Mir. Denn Meine Kraft, Meine Macht, Mein Licht, Meine Liebe sind unendlich viel stärker als all das, was sich sonst in dieser Welt tut und Besitz ergreifen möchte von Meinen Kindern. Und darauf schaut! Auch wenn der äußere Schein trügt, auch wenn der äußere Schein anderes spricht: Mit dem, was Ich durch euer Herz tun kann und darf, hat diese Dunkelheit nichts mehr zu sagen, denn alles das, was Ich hinaussende, ist verwandelnd, da kommt nichts anderes an. Und das sei euch immer wieder bewusst, auch wenn äußerlich alles dagegenspricht, Mein Geist durchweht diese Zeit und so kann sich diese Welt verändern. Nicht von heute auf morgen: im Untergrund sozusagen. Und so sende Ich in diese Welt hinein Mein Licht, Meine Liebe und lasse Meinen Geist dort wehen, wo Ich will.

Aus Meiner Liebe heraus geschieht das. Und so nehmt an, was ist, und bringt es zu Mir. Was immer euch begegnet, ob Schmerz, ob Leid, ob Sorge, ob Ängste eurer Geschwister, alles das dürft ihr in Meine Hände legen und „Danke“ sagen, dass Ich hineinwirke, und schaut nicht darauf, was alles schon geschieht, oder auf eure Wünsche, was geschehen soll. So tragt ihr auch mit in dieser Zeit. Denn nur was auch ihr empfindet, spürt, erlebt, zeigt euch die Dringlichkeit der Hingabe an Mich. Daher nehmt an, was ist, und gebt ab an Mich, so kann Ich am besten wirken.

Meine Geliebten, so lasst uns gemeinsam hinausgehen in euren Alltag und lasst uns gemeinsam tun, was zu tun ist in dieser Zeit, und geht mit Freude, denn ihr habt Mich erwählt und daher habt ihr den stärksten Helfer an eurer Seite. Und das möge euch zur Freude sein und auch zur Sicherheit, dass ihr hier mit Mir auf einem guten hilfreichen Weg seid. So segne Ich euch, Meine Geliebten, und schenke euch von Meiner Liebe und von Meinem Licht in euer Herz. Denn dieses Licht in eurem Herzen leuchtet hinaus in diese Welt, auch wenn ihr es nicht seht. Aber jede Begegnung zwischen euch und einem Menschenkind, einem Bruder, einer Schwester, auch jede Begegnung in der Natur bewirkt durch Mein Licht auf wunderbare Weise eine Verwandlung und das ist unser gemeinsamer Weg. Friede sei mit euch, Meine Geliebten.

Amen